

## HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

1. Was bedeutet Kryolipolyse?
2. Wie funktioniert Kryolipolyse?
3. Was bedeutet die Kälte für das Fett?
4. Was geschieht mit den Fettzellen?
5. Was ist der Unterschied zwischen Cryomed® und invasiven Verfahren wie beispielsweise der Liposuktion (Fettabsaugung)?
6. Für wen ist eine Cryomed® Behandlung nicht geeignet?
7. Für wen ist die Behandlung am besten geeignet?
8. Wirkt Kryolipolyse bei allen Menschen?
9. Wie sicher ist die Anwendung mit Cryomed®?
10. Ist die Behandlung mit Cryomed® schmerzhaft?
11. Was passiert während der Cryomed® Behandlung?
12. Wie lange dauert eine Behandlung?
13. Wann werde ich erste Veränderungen sehen?
14. Wie lange bleibt das mit Cryomed® erreichte Ergebnis erhalten?
15. Ist die Alltagstätigkeit nach der Cryomed® Behandlung eingeschränkt?
16. Welche Risiken oder Nebenwirkungen sind möglich?
17. Welche Ergebnisse sind mit Cryomed® zu erwarten?
18. Welche Bereiche können mit Cryomed® behandelt werden?

## FRAGEN UND ANTWORTEN ZUR KRYOLIPOLYSE

### 1. Was bedeutet Kryolipolyse?

Bei der so genannten Kryolipolyse wird das Fettgewebe zur Einleitung einer Lipolyse (Abbau von Fettzellen) nicht invasiv und kontrolliert gekühlt. Das umliegende Gewebe bleibt dabei unversehrt. Nach zwei bis drei Monaten erhält man eine natürlich aussehende und deutliche Fettreduzierung.

### 2. Wie funktioniert Kryolipolyse?

Fettzellen sind dem Energieentzug (Kühlung) gegenüber anfälliger als die umliegenden Gewebe. Ein spezieller Applikator (Handstück) wird am definierten Bereich angesetzt. Er entzieht, durch kontrollierte Kühlung, Energie aus dem darunter liegenden Fettgewebe und schützt gleichzeitig die Haut, Muskeln, Nerven und anderes Gewebe. Bei den somit gekühlten Fettzellen wird eine Apoptose (kontrollierter Zelltod) ausgelöst. Die Zellen werden im Anschluss stufenweise abgebaut. Dadurch wird eine Reduzierung der Fettschicht und somit eine Umfangsreduzierung erreicht. Während der Anwendung wird die Haut mit speziellen, im Handstück befindlichen Sensoren, überwacht, damit eine stabile und sichere Anwendung gewährleistet ist. Diese Sensoren werden kontinuierlich vom Gerät überwacht und das Handstück entsprechend automatisch gesteuert.

### 3. Was bedeutet die Kälte für das Fett?

Die in den Fettzellen enthaltenen Lipide kristallisieren bei höheren Temperaturen als andere Wasser enthaltende Zellen. Dadurch werden Fettzellen gezielt durch die Kryolipolyse behandelt. Die anderen Gewebe wie Muskeln, Nerven und Haut bleiben dabei unversehrt.

### 4. Was geschieht mit den Fettzellen?

Während des Verfahrens wird durch die sogenannte Kälteexposition eine Apoptose der Fettzellen verursacht. Dies führt zur Freisetzung von Zytokinen und anderen Entzündungsmediatoren. In den Monaten nach der Anwendung bauen körpereigene Entzündungszellen die betroffenen Fettzellen langsam und stufenweise ab. Lipide werden langsam aus den Fettzellen freigesetzt und vom Lymphsystem zur Verarbeitung abtransportiert. Da die Lipide einen schrittweisen Abbauprozess durchlaufen, ist bei der Leberfunktion und den Blutlipiden keine gefährdende Veränderung festzustellen.

### 5. Was ist der Unterschied zwischen Cryomed® und invasiven Verfahren wie beispielsweise der Liposuktion (Fettabsaugung)?

Eine Liposuktion ist ein chirurgischer Eingriff, das Cryomed-Verfahren nicht. Für Klienten, die die mit chirurgischen Eingriffen verbundenen Schmerzen, Risiken, Genesungszeiten und Komplikationen vermeiden möchten, ist Cryomed® daher die bessere Alternative.

### 6. Für wen ist eine Cryomed® Behandlung nicht geeignet?

Eine Behandlung mit Cryomed ist ausser bei folgenden Ausschlusskriterien sehr schonend und kaum mit Risiken behaftet und bietet daher eine echte Alternative zur chirurgischen Liposuktion.

Ausschlusskriterien:

(Klären Sie bei Unsicherheiten mit Ihrem Hausarzt ab, ob die Kryolipolyse für Sie geeignet ist.)

Kryolipolyse ist nicht geeignet bei:

- Lebererkrankungen
- Kälteintoleranzen (Kälteekzem)
- Durchblutungsstörungen
- Schwangerschaft/Stillzeit
- Lupus erythematodes/Flechten
- Einnahme von Blutverdünnern
- Cortison Dauertherapie
- Fettgewebeerkrankungen
- Kryoglobulinämie (Kältekrankheit)
- Kälte- oder Druckurtikaria (Nesselsucht)
- Wunden oder Blutversorgungsstörungen im Behandlungsareal
- gewissen Hauterkrankungen

Nicht geeignet ist die Kryolipolyse-Behandlung zur Gewichtsabnahme bzw. für sehr übergewichtige Personen. Sie bietet keinen Ersatz dafür, jedoch ist sie eine Alternative für invasive Methoden wie Liposuktion (Fettabsaugung). Auch dürfen keine Krankheiten damit behandelt werden.

#### **7. Für wen ist die Behandlung am besten geeignet?**

Ideal für die Kryolipolyse-Behandlung sind kleinere und mittlere Fettpolster, die trotz gesunder Ernährung und Sport nicht verschwinden. Geeignet ist das Verfahren für Kunden, die an Fettreduzierung oder Bodyforming an Problemzonen interessiert sind, sich jedoch keiner invasiven Behandlung oder OP unterziehen möchten.

#### **8. Wirkt Kryolipolyse bei allen Menschen?**

Nein. Etwa bei 5 % der behandelten Kunden liegt eine Kryolipolyseresistenz vor. Auch die Einnahme von Medikamenten oder die Funktion des Immunsystems können dabei eine störende Wirkung haben.

#### **9. Wie sicher ist die Anwendung mit Cryomed®?**

Die Anwendung ist sicher. Die Haut wird während der Behandlung mit speziellen, im Cryomed® - Applikator befindlichen Sensoren, überwacht. Damit ist eine stabile und sichere Anwendung gewährleistet. Diese Sensoren werden kontinuierlich vom Gerät überwacht, automatisch gesteuert und sorgen für maximale Sicherheit. Reißfeste Kälteschutzmembrane verhindern zu 100 Prozent den Kältebrand (Freeze Burn).

#### **10. Ist die Behandlung mit Cryomed® schmerzhaft?**

Nein. In den ersten Minuten der Anwendung verspürt man einen leichten Druck und ein intensives Kältegefühl, das schnell nachlässt. Eine spezielle Steuerung der CM - 6H PRO vermindert das Druckgefühl effektiv. Viele Klienten lesen während dieser Zeit, arbeiten am Laptop oder entspannen einfach.

#### **11. Was passiert während der Cryomed® Behandlung?**

Zuerst wird der zu behandelnde Bereich mit einem speziellen Kälteschutzfließ bedeckt und der Cryomed® - Applikator entsprechend platziert. Mittels Vakuum wird dann das unerwünschte Fettpolster zwischen die Kühleinheiten nach oben gezogen.

Im ersten Schritt erwärmt ein spezielles Programm den Bereich zuerst auf zirka 42 Grad Celsius, um die Haut zu schützen und die Fettzellen zu schwächen. Im zweiten Schritt wird der Bereich kontrolliert auf bis zu -5 Grad Celsius gekühlt. Dies führt zur Apoptose (Zelltod) der Fettzellen. Ein integriertes Massageprogramm sowie eine automatische Druckregulierung minimieren ein eventuell aufkommendes Druck,- oder Zuggefühl, welches nach 2-3 Minuten nachlässt. Damit wird sichergestellt, dass die Kühlung des Gewebes effizient und sicher erfolgt.

## **12. Wie lange dauert eine Behandlung?**

Die Behandlung ist nach zirka 45 bis 60 Minuten abgeschlossen. Während dieser Zeit können Sie sich einem anderen Klienten widmen oder andere Arbeiten erledigen, da Ihre permanente Anwesenheit nicht erforderlich ist. Eigene Musik oder Lesestoff sorgen während der Behandlung für Kurzweiligkeit und Entspannung.

## **13. Wann werde ich erste Veränderungen sehen?**

Die ersten Veränderungen treten üblich bereits 6-9 Wochen nach der ersten Anwendung auf und sind nach 2 Monaten am deutlichsten sichtbar. Fettzellen werden vom Körper jedoch bis zu Monate lang nach der letzten Anwendung abgebaut.

## **14. Wie lange bleibt das mit Cryomed® erreichte Ergebnis erhalten?**

Mit Cryomed® werden die behandelten Fettzellen beseitigt. Wenn Sie eine normale und gesunde Lebensweise führen, sowie auf Ihre Ernährung achten, bleiben die Ergebnisse langfristig erhalten.

## **15. Ist die Alltagstätigkeit nach der Cryomed® Behandlung eingeschränkt?**

Nein. Da es sich bei diesem Verfahren nicht um einen operativen Eingriff handelt, können die Klienten sofort wieder ihren normalen Aktivitäten nachgehen.

## **16. Welche Risiken oder Nebenwirkungen sind möglich?**

Die Behandlung mit Cryomed® ist eine schmerzfreie, nicht invasive Methode und besonders sicher in ihrer Anwendung. Das gelöste Fett wird auf natürlichem Wege über den Urin ausgeschieden. Im behandelten Bereich kann es möglicherweise zu einer Rötung kommen. In seltenen Fällen können Schwellungen oder leichte Blutergüsse auftreten, dies sind jedoch nur vorübergehende Symptome die in kurzer Zeit abklingen. Es kann bei einigen Kunden ein taubes Gefühl entstehen, das eine bis acht Wochen anhalten kann.

## **17. Welche Ergebnisse sind mit Cryomed® zu erwarten?**

Jede Anwendung führt zu einer deutlichen Fettreduzierung (bis zu 30%) im behandelten Bereich. Nach der ersten Anwendung können im gewissen Abstand weitere Anwendungen durchgeführt werden, um noch mehr Fett zu reduzieren. Viele Klienten erreichen ihr Ziel jedoch bereits nach ein bis zwei Anwendung im behandelten Bereich.

## **18. Welche Bereiche können mit Cryomed® behandelt werden?**

Behandelt werden können:

- Rücken
- Hüfte
- Po
- Oberarme
- Reiterhose
- Oberschenkel innen
- Wade
- Knie
- Oberbauch
- Unterbauch

Maximal können zwei Bereiche in einer Sitzung parallel behandelt werden.